

Maturitätsprüfung 2025

Bildnerisches Gestalten

Klasse / Kurs:	4hi
Anzahl Seiten (ohne Deckblatt):	7
Inhalt:	1 Pflichtaufgabe Zeichnen 3 Wahlpflichtaufgaben in den Bereichen, Malerei, Grafik und dreidimensionales Gestalten. Eine davon muss gelöst werden.
Anweisungen/ Erläuterungen:	siehe nächstes Blatt
Hilfsmittel:	Eigener Laptop oder Schulgerät BG mit Adobe InDesign, Photoshop und Illustrator. Sämtliche Utensilien für die Aufgaben werden zur Verfügung gestellt.
Bewertung:	siehe Kriterien bei den jeweiligen Aufgaben

Bevor Sie mit dem Lösen der Aufgaben beginnen, kontrollieren Sie bitte, ob die Prüfung gemäss obiger Aufstellung vollständig ist. Sollten Sie der Meinung sein, dass etwas fehlt, melden Sie dies bitte **umgehend** der Aufsicht.

Datenmeer und Internet-Tortour

Aus den folgenden vier Aufgaben müssen zwei Aufgaben bearbeitet werden: Aufgabe 1 ist Pflicht, eine der Aufgaben 2 bis 4 ist zusätzlich auszuwählen. Orientieren Sie sich an den vorgeschlagenen Zeiten und an den Beurteilungskriterien.

Richtzeiten

Einstieg, Arbeitsorganisation	15 min	
Aufgabe 1 Pflicht	70 min	zählt 40 %
Aufgabe 2, 3 oder 4 Wahl	140 min	zählt 60 %
Abgabe	15 min	

Beschriften Sie alle Resultate, Zwischenresultate, Skizzen auf der Rückseite sowie Ordner und Dateien mit Vorname, Name und Klasse.

Viel Erfolg!

Judith Sauter/Flavia Meyer

1 Skizzieren und Zeichnen (Pflichtaufgabe)

„Ich hasse den Fakt, dass mir Likes ein gutes Gefühl geben. Ich hasse den Fakt, dass ich Angst habe vor der Stille und mich permanent mit Informationen berieseln lasse.“

„Dabei hat Nietzsche mal gesagt, man müsse Langeweile aushalten, um Kreativität zu erleben. Doch wie soll das gehen, wenn man 4G hat?“¹

Wir befinden uns in einer virtuellen Landschaft, in welchem man sich durch das unendliche Internet bewegt. Das Bild lässt uns die surreale Leere erfahren, welche entsteht, wenn man vor lauter Informationsfülle, Dauerberieselung, Reizüberflutung und Orientierungslosigkeit die Energie/Fantasie für das reale Leben verliert.

Stellen Sie diesen Zustand in Form eines frei erfundenen Landschaftsbildes dar.

Integrieren Sie mindestens eine menschliche Figur in realistischen Proportionen, mindestens einmal den Stuhl in richtiger Proportionalität gemäss vorgegebenem Modell. Die Landschaft wirkt surreal, räumlich und hat Tiefe. Mindestens ein Stuhl oder eine Figur müssen ganz im Bild sichtbar sein.

Skizzen

Entwerfen Sie in mindestens vier schnellen Kompositionsskizzen im Format A6 auf A3 mit möglichst unterschiedlichen Ideen für das virtuelle Landschaftsbild.

Fügen Sie den Skizzen in Stichworten Überlegungen zu und begründen Sie gestalterische Entscheide. Was überzeugt Sie, was verwerfen Sie, weshalb?

Umsetzung

Führen Sie die beste Idee als Handzeichnung im Format A4 aus. Achten Sie auf gestalterische Mittel wie Hell-Dunkel, Struktur, Räumlichkeit, Stofflichkeit und verlieren Sie die Gesamtwirkung nicht aus den Augen! Mindestens 2/3 der Fläche sollen fertig ausgearbeitet sein.

Material

Kleine Modelle für Stuhl und Figuren

A3 für Skizzen und Notizen

A4 auf A3 für die Umsetzung

Bleistift in drei verschiedenen Härtegraden, Grafitstifte oder diverse Fineliner schwarz

Knetgummi, Radiergummi, Spitzer

Richtzeit 70 Minuten

Kriterien

Skizzen 25% Gewicht

- Vielfalt der Variationen, Ideenreichtum der Entwürfe
- Nachvollziehbarkeit und Prägnanz der Überlegungen

Umsetzung 75% Gewicht

- Proportionalität von Figur und Stuhl
- Räumlichkeit und Tiefenwirkung der Landschaft
- Differenzierung der Tonwerte, Plastizität, Stofflichkeit
- Zeichentechnik, sicherer Bleistiftstrich

¹ Nina Kunz, «Ich denk, ich denk zu viel», Kapitel ICH HASSE DIESES INTERNET, 2021/2024, Kein & Aber AG Zürich-Berlin, S. 55 ff

2 Malerei (Wahlpflichtaufgabe)

«Nach zehn Jahren Internettortur kann ich nicht mehr nur einen Gedanken auf einmal denken. Mein Gehirn fühlt sich immer so an, als wären zehn Tabs gleichzeitig offen. Wenn ich an mein Gehirn denke, stelle ich mir keine rote, glibberige Masse vor, ich denke tatsächlich an meinen Browser. Im einen Fenster denkt es über Deadlines nach, im anderen über einen Streit mit einer Freundin, im dritten überlegt sich eine innere Stimme, was man zum Abendessen kochen könnte, im vierten toben die Selbstzweifel, weil ein Text nicht geraten will. Und das Fiese ist: Wenn ich mich nachts ins Bett lege, ploppen mental noch diese mühsamen Pop-ups auf. Aber es geht nicht um AGBs, sondern um Grundsatzfragen. Lebe ich richtig? Was bedeutet Glück? Wie geht Sterben? Wer hat das Internet erfunden?»²

Aufgabe

Entwerfen und malen Sie ein abstraktes Bild vom Zustand eines vom Internet überlasteten Gehirns. Bleiben Sie abstrahiert, suchen Sie nach einer entsprechenden Farb- und Formensprache für den oben beschriebenen Gemütszustand.

Sie arbeiten in Acryl -oder Aquarellmalerei im Format A3.

Skizzen

Skizzieren Sie zügig und direkt mit Farbe und Pinsel mindestens 4 Bildideen (ca. A5 auf je einem A4-Blatt).

Fügen Sie den Skizzen Überlegungen in Stichworten hinzu und begründen Sie gestalterische Entscheide. Was überzeugt Sie, was verwerfen Sie, weshalb?

Umsetzung

Übernehmen Sie eine Bildidee oder einen Ausschnitt daraus für ein farbiges Bild im Format A3.

Arbeiten Sie in einem einheitlichen, persönlichen Malstil.

Setzen Sie auf der Rückseite einen Titel.

Material

Zeichenblätter A4 für Skizzen A5

Zeichenblätter A3 (auf Malbretter aufgezogen)

Aquarell oder Acryl, div. Pinsel

Richtzeit 140 Minuten

Bewertungskriterien

Skizzen 25% Gewicht

- Vielfalt und Qualität der Skizzen
- Nachvollziehbarkeit und Prägnanz der Überlegungen

Umsetzung 75% Gewicht

- Bildaussage, Visualisierung des Themas
- Bildkomposition
- Eigenständige Farbigkeit und Formensprache
- Technische Ausführung, einheitliche Malweise

² Nina Kunz, «Ich denk, ich denk zu viel», Kapitel ICH HASSE DIESES INTERNET, 2021/2024, Kein & Aber AG Zürich-Berlin

3 Grafik digital (Wahlpflichtaufgabe)

Es dürfen nur InDesign, Photoshop und Illustrator verwendet werden.
Jeglicher Zugriff auf andere Anwendungen ist verboten.

Covergestaltung

Entwerfen Sie für das Buch «ICH HASSE DAS INTERNET» die Titelseite.
Das Cover soll folgende Elemente enthalten:

- Titel des Buches «ICH HASSE DAS INTERNET»
- Autorin Nanina Kenz
- Mindestens ein Motiv aus der Auswahl
- das Logo des Verlages Rowohlt (rororo)



Arbeiten Sie nur mit Schwarz, Weiss und den Grauwerten dazwischen.

Skizzen

Skizzieren Sie zügig mit Bleistift auf Papier im vorgegebenen Rahmen mindestens vier Bildideen (in der schmalen, hochformatigen Proportion des Buches) für die Kombination aus Schrift und Bild.
Fügen Sie den Skizzen Überlegungen in Stichworten hinzu und begründen Sie gestalterische Entscheide. Was überzeugt Sie, was verwerfen Sie, weshalb?

Umsetzung

Erstellen Sie eine Seite im Format 115x190mm, welches der Buchgrösse entspricht.
Integrieren Sie oben genannte Elemente (Motive und Logo sind auf dem Memory-Stick abrufbar).
Für die Bearbeitung von vorgegebenen Elementen darf Photoshop oder Illustrator verwendet werden.

Erstellen Sie in InDesign mindestens vier Duplikate der Seiten, um den digitalen Entwicklungsprozess sichtbar zu halten. Die letzte Seite ist jene, welche Ihre definitive Umsetzung zeigt.

Speichern Sie die **verpackte** InDesign-Datei auf dem Memory-Stick.

Exportieren Sie die fertige Seite als PDF-Einzelseite mit Schnittmarken.

Geben Sie den Memory-Stick in einem verschlossenen Couvert ab, auf welchem Sie Ihren Namen, (bei Verwendung von Schulgeräten die Nummer des verwendeten Computers) sowie die Nummer des Memory-Sticks notieren.

Material

Vorgedruckte Rahmen für die Skizzen

Laptop mit InDesign, Illustrator und Photoshop

Memory-Stick mit Grafiken, Logo

Richtzeit 140 Minuten

Bewertungskriterien

Skizzen 25% Gewicht

_Vielfalt und Qualität der Skizzen

_ Nachvollziehbarkeit und Prägnanz der Überlegungen

Umsetzung 75% Gewicht

_Komposition, Zusammenspiel von Typografie, Form, Kontrast und Tonwert

_Bildaussage, Visualisierung des Themas

_ Handwerkliche/technische Ausführung

4 Dreidimensionales Gestalten (Wahlpflichtaufgabe)

Ein inneres Organ für einen Cyborg

- Cyborgs sind kybernetische Organismen, Hybride aus Maschine und menschlichem Organismus, ebenso Geschöpfe der gesellschaftlichen Wirklichkeit wie der Fiktion.
- „A Cyborg Manifesto“ ist ein Essay von Donna Haraway, der 1985 in der Socialist Review veröffentlicht wurde. Darin stellt das Konzept des Cyborgs eine Ablehnung starrer Grenzen dar, insbesondere derjenigen, die „Mensch“ von „Tier“ und „Mensch“ von „Maschine“ trennen, aber auch die starre Zweiteilung der Kategorie «Mann-Frau» soll fließend werden und so eine egalitäre Gesellschaft ermöglichen.³

Aufgabe

Welches zusätzliche oder um technische Hilfsmittel ergänzte Organ hätte ein Cyborg im Vergleich zu einem Menschen?

Entwerfen und modellieren Sie dieses innere Organ für einen Cyborg.

Beachten Sie den bewussten Einsatz von konvexen und konkaven Formen, die Mehransichtigkeit des Objektes, einen Wechsel zwischen organischen und technischen Forminspirationen, die bewusste Oberflächenbearbeitung und bei Bedarf einen bewussten Abstraktionsgrad.

Skizzen

Zeigen Sie zeichnerisch auf A3 zügig mindestens vier Ideen (je im Format A5) oder entwerfen Sie diese direkt mit kleinen Tonmodellen im maximalen Format von 10x10x10 cm.

Fügen Sie den Skizzen Überlegungen in Stichworten hinzu und begründen Sie gestalterische Entscheide. Was überzeugt Sie, was verwerfen Sie, weshalb?

Umsetzung

Modellieren Sie mit Ton Ihre Idee. Es entsteht ein Objekt in der minimalen Ausdehnung von 10x10x10cm und der maximalen Grösse von 17x17x17cm.

Beschriften Sie bei der Abgabe die Karton-Unterlagen und sämtliche Skizzen.

Material

Skizzenpapier A3, Bleistift

Bei Bedarf Karton 12x12 cm für die Abgabe der Tonskizzen

Ton, Unterlage, Ränderscheibe, Modellierwerkzeug

Karton 20x20 cm für die Abgabe

Richtzeit 140 Minuten

Bewertungskriterien

Skizzen 25% Gewicht

_Vielfalt und Qualität der Skizzen/Modelle

_ Nachvollziehbarkeit und Prägnanz der Überlegungen

Umsetzung 75% Gewicht

_Form: Mehransichtigkeit, Plastizität, Details

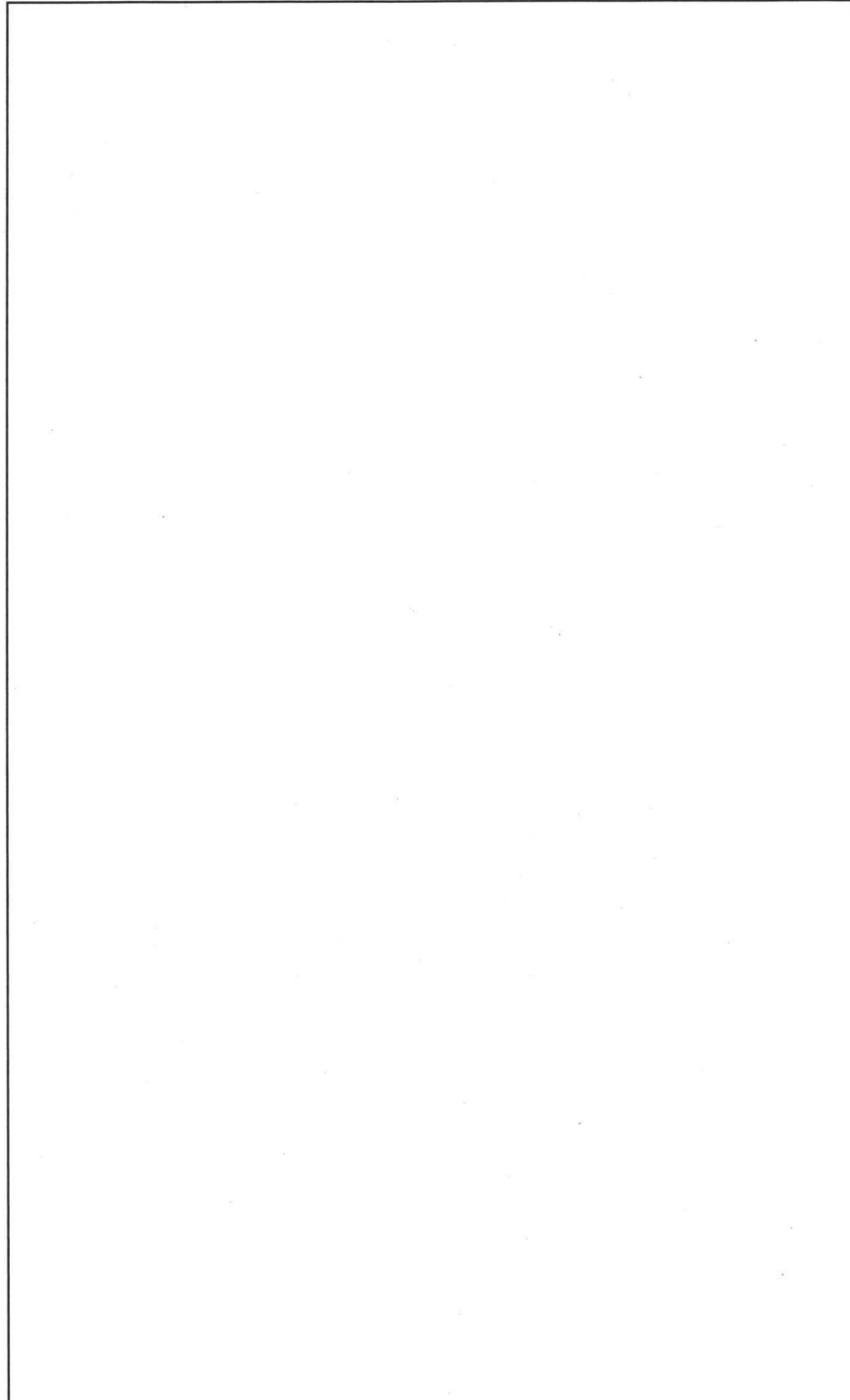
_Ausdruckskraft in Bezug zum Thema

_Handwerklich-technische Umsetzung, Qualität der Oberflächenbearbeitung

³ http://www.medientheorie.com/doc/haraway_manifesto.pdf, 1985 (abgerufen am 17.2.25)

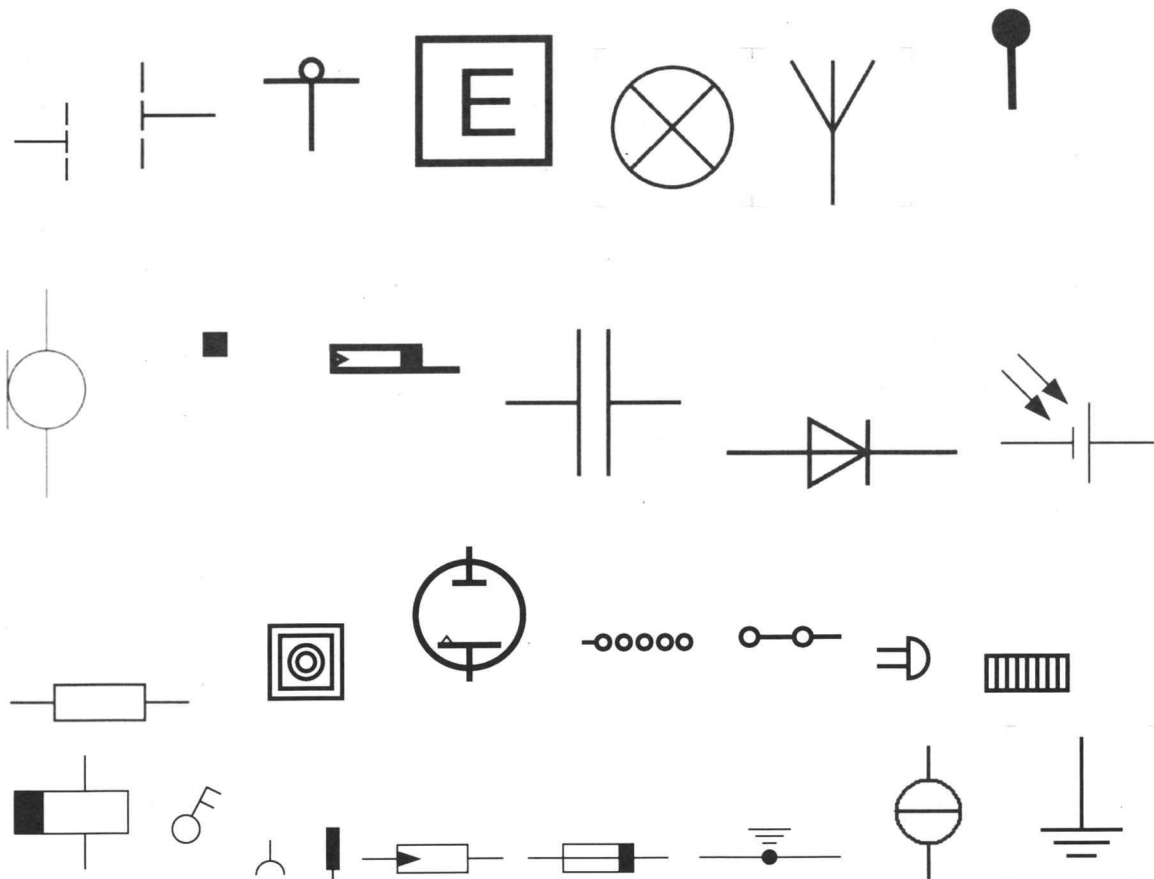
Vorlage zur Aufgabe 3 Grafik

Buchformat: 115x190mm



Beilage zu Aufgabe 3 digital > Grafik-Dateien auf Memory-Stick!

ro
ro
ro



4

Beschriftung Couvert bei Abgabe:

Name

Nummer des verwendeten Schul-Computers oder BYOD

Nummer des Memory-Sticks

⁴ [https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Schaltzeichen_\(Elektrik/Elektronik\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Schaltzeichen_(Elektrik/Elektronik)), abgerufen am 10.2.2025